

Da ich Pianistin und Sängerin bin, liegen meine Vorlieben hauptsächlich in Klaviersmusik und Gesangsliedern.

★ Das Bedürfnis nach Ordnung: Harmonisch strukturierte Barockmusik wie Bach, kombiniert mit ätherischen Ölen wie Zitrone und Rosmarin – Düfte, die ein Gefühl von Klarheit und Struktur vermitteln.

🎧 Johann Sebastian Bach: Das Wohltemperierte Klavier 1. + 2. Teil

★ Für längere Konzentrationsphasen: Mozart ist eine gute Wahl. Seine Musik hat eine stabile, angenehme Frequenz, die zusammen mit Zypresse oder anderen Baumölen die Leistung stärken kann.

🎧 Wolfgang Amadeus Mozart: Gesamte Klaviersonaten (ein Lieblingsstück von mir ist die Klaviersonate Nr. 13 in B-Dur, K. 333)

★ Während der langen Wintermonate zur Stimmungsaufhellung: Leichte, rhythmische Musik wie Bossa Nova. Jobim in Kombination mit Zitrusdüften ist eine tolle Mischung.

🎧 Antônio Carlos Jobim: Album „The Man from Ipanema“ (zwei meiner Lieblingslieder von Jobim sind „Anos dourados“ und „Luiza“)

★ Für Energie tanken: Jazz Big Band Musik. Dazu passen neben Zitrusdüften auch blumige Aromen sehr gut.

🎧 Album von Frank Sinatra und Count Basie: The Complete Reprise Studio Recordings (1962, Concord Records)

★ Für Trost und innere Ruhe: Ruhiger Jazz, kombiniert mit Lavendel, Majoran und Vetiver, hilft, komplett abzuschalten.

🎧 Keith Jarrett: Album „The Melody at Night, With You“

★ Wenn Traurigkeit oder starke Emotionen raus müssen: Russische Musik wie Rachmaninoff und Werke des finnischen Komponisten Sibelius helfen, Gefühle fließen zu lassen. Dazu passen „Harzöle“ besonders gut – sie wirken beruhigend und stabilisierend.



Sergei Rachmaninoff: Album „Rachmaninoff plays Rachmaninoff - The Ampico Piano Recordings“ (1979, DECCA)



Jean Sibelius: Album „Piano Music, Vol. 4“ (Pianist Håvard Gimse, 2003, NAXOS)